

Webinar Stiftung Marktwirtschaft, 23. April 2026

Wie kann die deutsche Wirtschaftswende gelingen?

Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens Fuest

ifo Institut

Leibniz-Institut für
Wirtschaftsforschung an der
Universität München e.V.

Agenda

- 1 Aktuelle Konjunkturaussichten und der Iran-Krieg
- 2 Reformen: Wie kann die Wende zu mehr Wachstum gelingen?

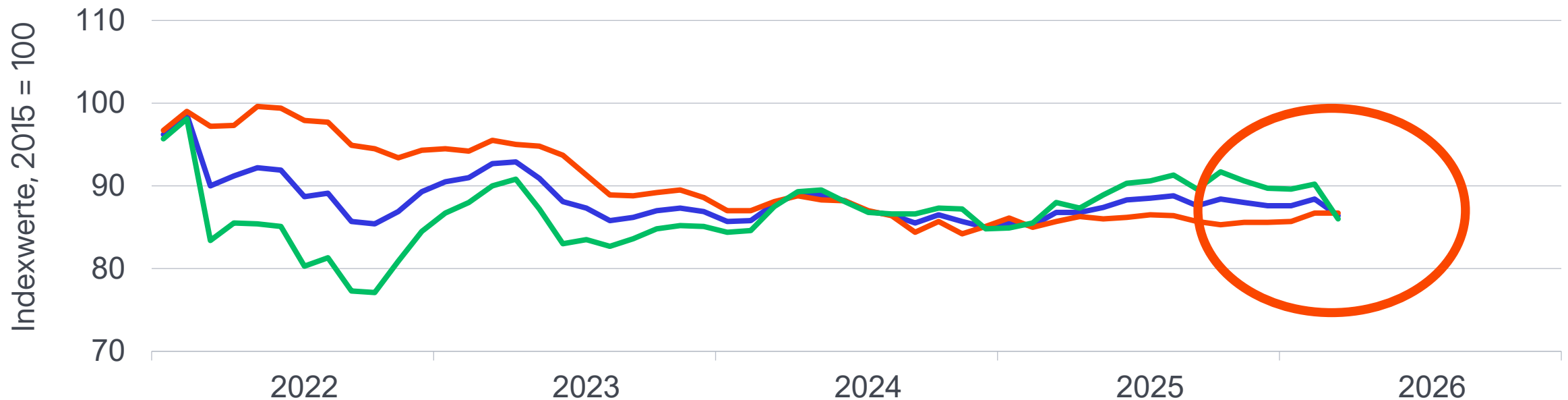
1. Aktuelle Konjunkturaussichten und der Iran-Krieg

ifo Geschäftsklima stark gesunken

ifo Geschäftsklima Deutschland^a

Saisonbereinigt

— ifo Geschäftsklima — Beurteilung der Geschäftslage — Geschäftserwartungen



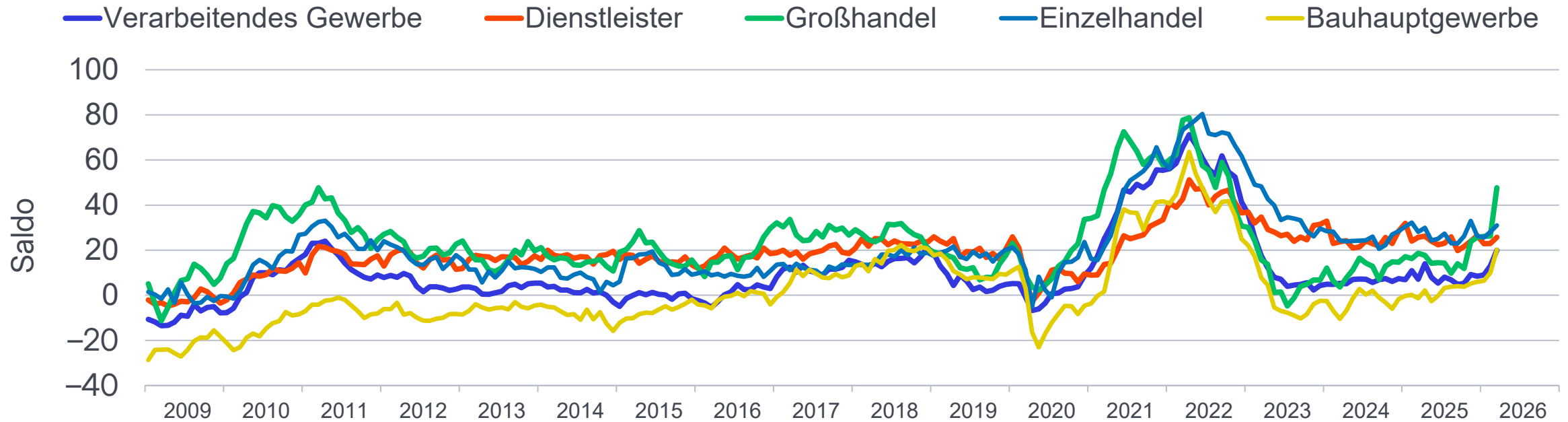
^a Verarbeitendes Gewerbe, Dienstleistungssektor, Handel und Bauhauptgewerbe.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen, März 2026.

© ifo Institut



Preiserwartungen der Unternehmen nach Sektoren

Preiserwartungen der Unternehmen Saisonbereinigte Werte



Quelle: ifo Konjunkturumfragen, März 2026.

© ifo Institut

Folgen des Iran-Krieges für das Wachstum

Wie hoch wird der Ölpreis steigen?

Überschlägige Schätzung: Szenario: 20% des weltweiten Ölangebots kommt aus der Golfregion, davon fällt die Hälfte dauerhaft weg.

Erfahrungswert (Studien): Preiselastizität der weltweiten Ölnachfrage ist **0,15** (Wenn der Preis um 10% steigt, sinkt die Nachfrage um 1,5%).

Implikation: **Wegfall von 10% des Ölangebots erhöht Preis um 67%**

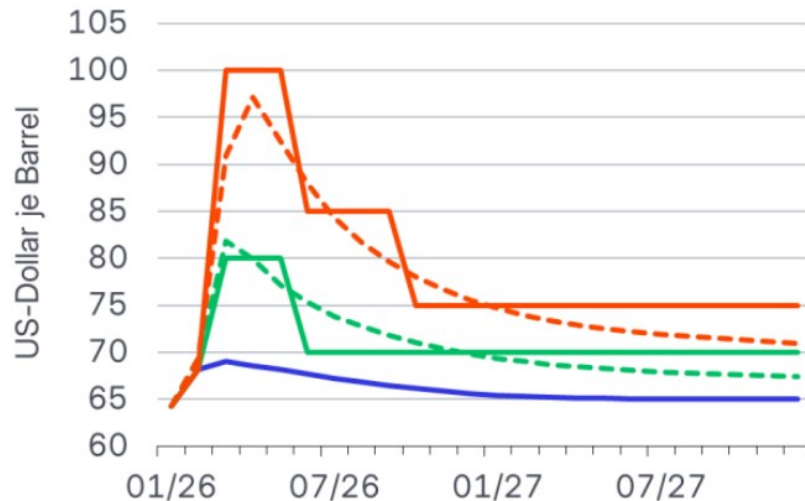
Durchschnittlicher Ölpreis 2025: 69 USD – **Anstieg auf 115 USD**

Szenarien zu Dauer und Verlauf des Iran-Krieges für Deutschland

Annahmen über den Verlauf der Energiepreise

A. Rohöl (Brent)

- Vorkriegsszenario
- Eskalationsszenario
- - - Futures 09.03.
- Deeskalationsszenario
- - - Futures 04.03.



B. Erdgas (ICE)

- Vorkriegsszenario
- Eskalationsszenario
- - - Futures 09.03.
- Deeskalationsszenario
- - - Futures 04.03.



Quelle: Intercontinental Exchange (ICE); Berechnungen des ifo Instituts.

© ifo Institut

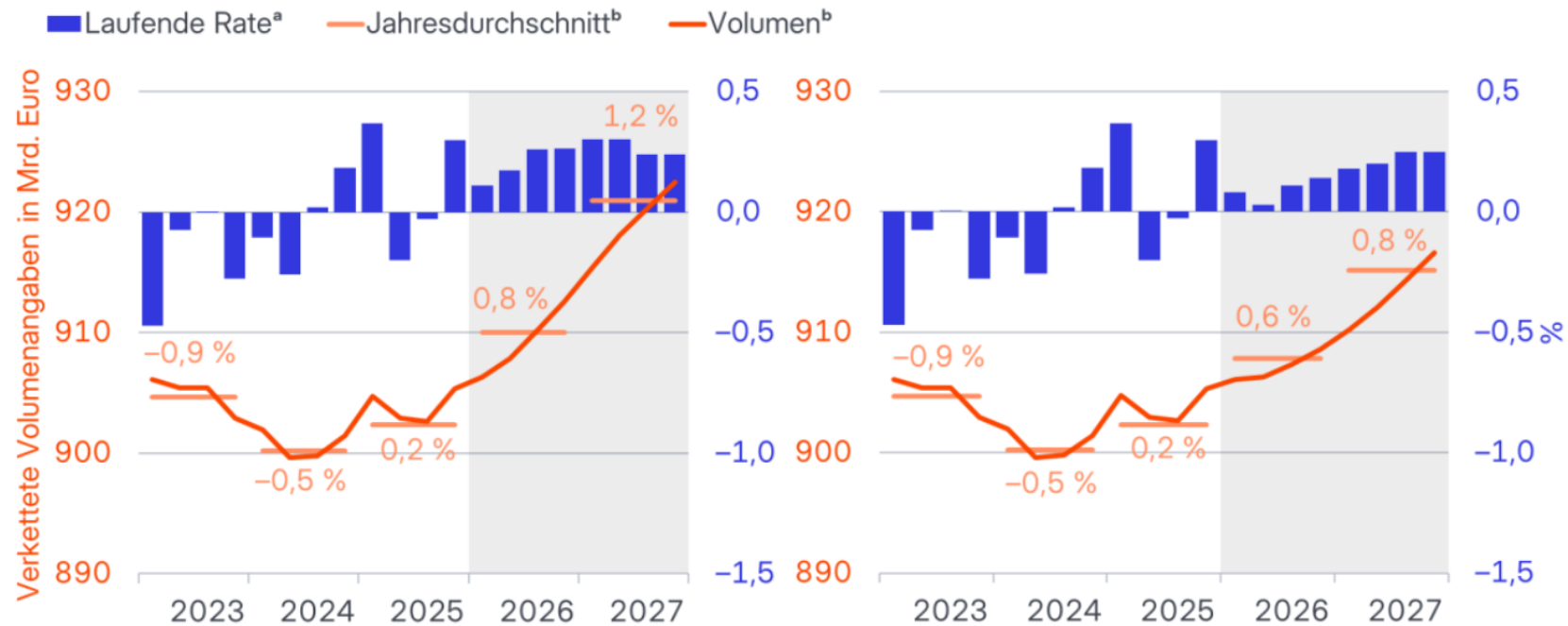
Spürbarer Dämpfer für die Erholung, aber keine Rezession: 0,6-0,8% Wachstum 2026 erwartet

Abb. 3

Bruttoinlandsprodukt in Deutschland Preis-, saison- und kalenderbereinigter Verlauf

A. Deeskalationsszenario

B. Eskalationsszenario



^a Veränderung gegenüber dem Vorquartal in %. — ^b Zahlenangaben: Veränderung der Ursprungswerte gegenüber dem Vorjahr.
Quelle: Statistisches Bundesamt; Berechnungen des ifo Instituts; ab 1. Quartal 2026: Prognose des ifo Instituts.

2. Reformen: Wie kann die Wende zu mehr Wachstum gelingen?

1. Wer die Bürger von Steuern und Abgaben entlasten will, muss Ausgaben senken.

2. Gesamtbilanz Bund 2025: 95% der zusätzlichen Verschuldung nicht in zusätzl. Investitionen geflossen

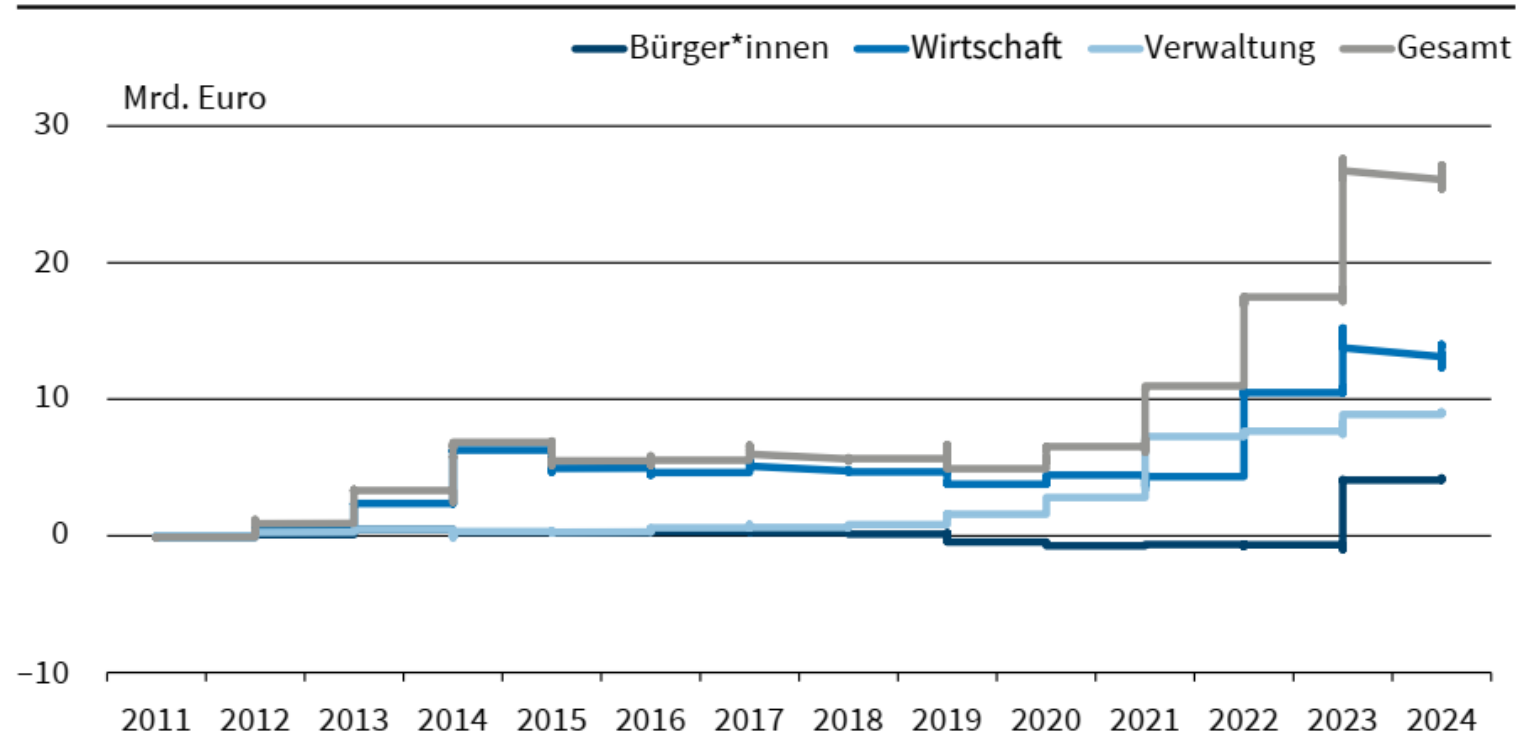


3. Bürokratieabbau und Deregulierung

**Ifo-Studie (Falck et al 2024):
Bürokratieabbau könnte
jährliche Wirtschaftsleistung
in Deutschland innerhalb von
8 Jahren um 146 Mrd. Euro
erhöhen (über 4% des BIP).**

Abb. 1

Entwicklung des jährlichen Erfüllungsaufwands



Quelle: Normenkontrollrat.

© ifo Institut

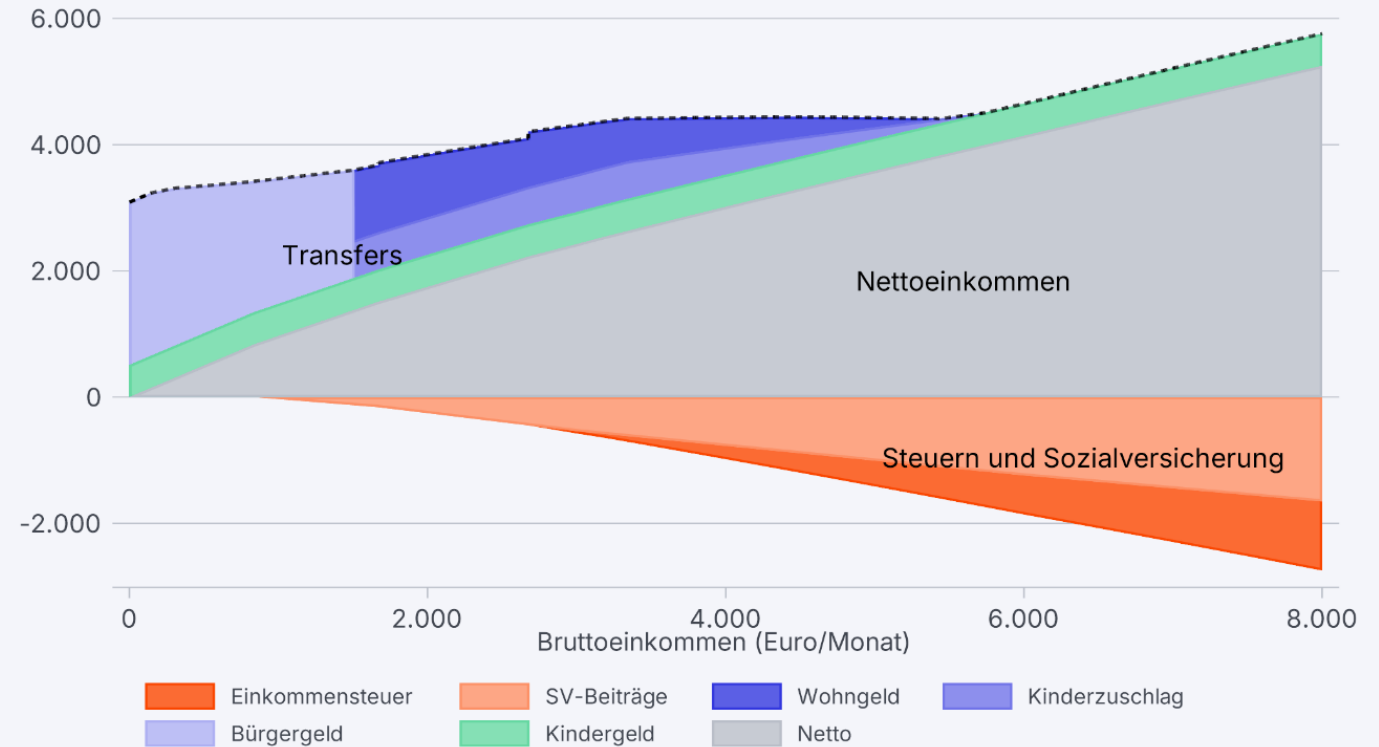
4. Arbeit muss sich lohnen!

ifo-Studie (Peichl et al 2025):

Transfersystem „aus einem Guss“

- Beschäftigung steigt um 150 Tsd. Vollzeitarbeitsplätze.
- Entlastung öffentliche Haushalte: 4,5 Mrd. Euro pro Jahr.

Abbildung 2: EK-Komponenten – Status quo (2025) – Ehepaar, zwei Kinder, EK 67/33, Mietstufe 7



Hinweis: Die Grafik zeigt den Verlauf des verfügbaren Einkommens bezogen auf das Bruttoeinkommen eines Haushalts nach Verrechnung aller Komponenten: Lohn- und Einkommensteuer (ESt), Sozialversicherungsbeiträge (SV), Kindergeld, Kinderzuschlag (KiZ), Wohngeld, Bürgergeld sowie Nettoeinkommen nach Abzug von ESt, SV sowie sonstigen Haushaltsabgaben (Netto). Alle Angaben in Euro/Monat. *Quelle:* ifo-Mikrosimulationsmodell.

5. Renten müssen bezahlbar bleiben

REFORMOPTIONEN FÜR EINE STABILE RENTE

Gutachten im Auftrag der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Vorgelegt vom ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an
der Universität München e. V., Niederlassung Dresden

von Prof. Dr. Marcel Thum, Prof. Dr. Martin Werding,
Prof. Dr. Joachim Ragnitz, Grega Ferenc, Klara Lehmann

Reformoptionen

Reformpaket I

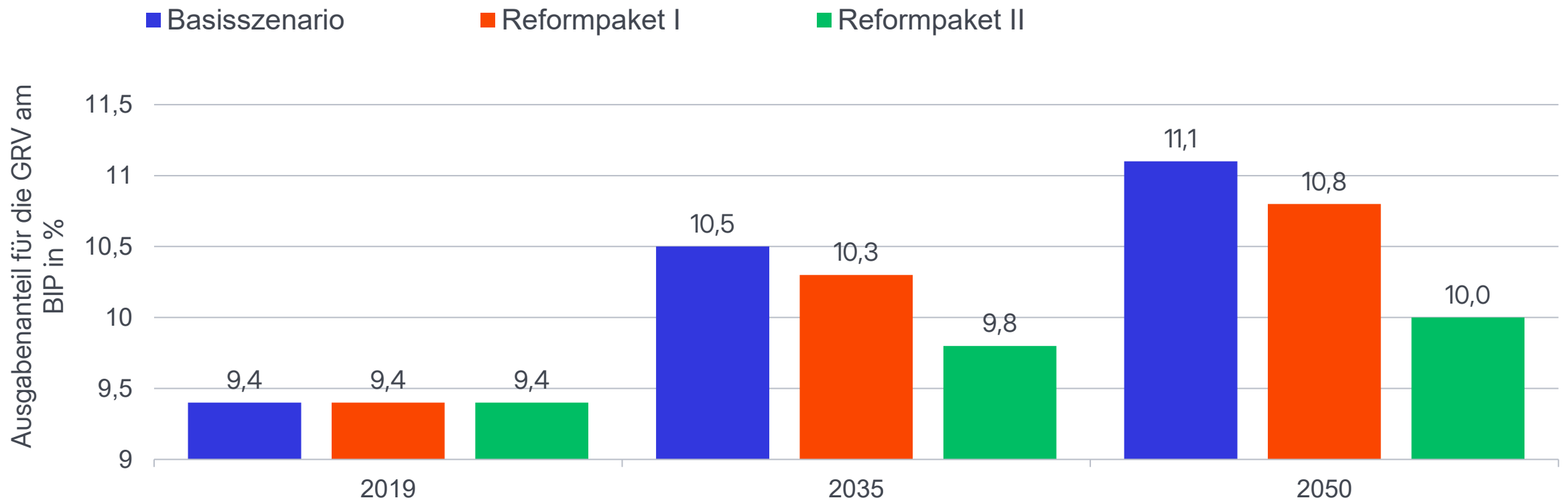
- **Abschaffung Rente ab 63 ab 2032**
- **Kopplung des Renteneintrittsalters an die Lebenserwartung**

Reformpaket II: Reformpaket I plus...

- **Verstärkung des Nachhaltigkeitsfaktors** (Renten wachsen langsamer, wenn Verhältnis aus Beitragszahlern und Rentnern sinkt)
- **Inflationsorientierte Anpassung** der Bestandsrenten

Was wird damit erreicht?

Deutliche Entlastungswirkung durch das Reformpaket II



Quelle: Thum et al. 2025.

© ifo Institut

Vielen Dank!

Folgen Sie uns:



x.com/ifo_institut

x.com/FuestClemens

x.com/EconPolEurope



linkedin.com/in/clemensfuest/